



<https://blz.li/3pco>

# FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 01.03.2024 um 11:00 von Redaktion LeineBlitz

**Der erste reguläre Spieltag nach der Winterpause steht an, dabei prüft Landesligist TSV Pattensen an der heimischen Schützenallee Staffelführer HSC Hannover..** Es geht zwar noch nicht um alles oder Nichts, aber wenn Landesligist **TSV Pattensen** noch ein gewichtiges Wort bei der Vergabe des Aufstiegsplatzes mitreden möchte, dann muss Sonntag (15 Uhr) das Heimspiel gegen Spitzenreiter HSC Hannover gewonnen werden, bereits ein Remis wäre ein herber Dämpfer für die möglichen Ambitionen der TSVer. Die Ausgangslage: Der HSC Hannover führt mit 48 Punkten aus 20 Spielen die Tabelle an, der TSV Pattensen hat aus seinen 17 Partien 35 Zähler eingespielt. Würden die TSVer ihre drei Nachholspiele sowie auch Sonntag für sich entscheiden, würde der Abstand zum Spitzenreiter auf einen Punkt schmelzen - das Titelrennen wäre für die TSVer wieder offen. "Da ist viel Konjunktiv dabei", sagt



**Auf geht's: Edwin Hertel (rechts im Bild) fordert mit dem Landesligisten TSV Pattensen Spitzenreiter HSC Hannover heraus. / Foto: R. Kroll**

Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz. "Allein das Spiel gegen den HSC ist für uns eine große Herausforderung, der steht nicht zu Unrecht in der Tabelle ganz oben. Er verfügt über eine starke Abwehr." Personell werden die Gastgeber keine Nöte bekommen, lediglich hinter dem Einsatz von Jannik Dörn, er ist angeschlagen, steht ein Fragezeichen. Zur Erinnerung: im Spiel des 1. Saisondurchganges setzten sich die TSVer an der Constantinstraße in Hannover gegen den HSC 2:1 durch. In der Landesliga empfängt der **SC Hemmingen-Westerfeld** Sonntag (15 Uhr) den HSC Blau-Weiß Schwalbe Tündern. Die Gäste stehen im unteren Tabellenmittelfeld, von daher gehen die Gastgeber als leichter Favorit in die Partie. Personell gehen die SCer ohne sorgen in das erste Pflichtspiel nach der Winterpause. "Die Vorzeichen sind gut, die Vorbereitung ist insgesamt gut gelaufen. Diese Leistungen wollen wir bestätigen und drei Punkte holen", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Zur Erinnerung: in Hameln setzten sich die SCer im Spiel des 1. Saisondurchganges 3:2 durch. Für den Landesligisten **1. FC Sarstedt** gilt Sonntag: spielfrei. Die Partie bei der SSG Halvestorf/Herkendorf ist abgesagt worden. Nach dem Traumstart mit dem 2:1-Sieg gegen den SV Gehrden geht es in der Bezirksliga für die **SV Arnum** Sonntag (15 Uhr) zur TuSpo Schliekum. Die Gastgeber aus dem Kreis Hildesheim haben schon einen Trainerwechsel hinter sich, und es bleibt abzuwarten, wie sich die Mannschaft entwickelt. Das ist für SVA-Trainer Maxi Abels nebensächlich, denn hauptsächlich geht es um sein eigenes Team: "Wir dürfen nach dem Gehrden-Spiel nicht denken, dass wir mit weniger Aufwand erfolgreich sein werden. Wir müssen mit derselben Einstellung und dem Selbstbewusstsein in dieses Spiel gehen, um drei Punkte mitzunehmen." Personell gibt es nach wie vor das eine oder andere Fragezeichen, der Kader ist aber groß und gut genug, um ein paar Ausfälle zu kompensieren. Für den Bezirksligisten **TSV Pattensen II** geht es Sonntag (15 Uhr) zum SC Rinteln, und die SCer werden sicher alles versuchen, sich für die 2:8-Schlappe aus dem Spiel im Augustin Pattensen zu revanchieren. "Darauf sind wir eingestellt", sagt TSV-Trainer Holger Müller. Bis auf die Langzeitverletzten hat Müller soweit alle Kicker aus dem Kader dabei, lediglich hinter dem Einsatz von Luka Hülsmann steht ein Fragezeichen, er war dieser Tage erkältet. Der SC Rinteln hat bisher 18 Punkte aus seinen 15 Partien geholt, muss den Blick in der Tabelle noch nach unten richten.